

Mitteilungsblatt GL VH + INDEL BANK

40. Jahrgang

Nr.268

01/14



Aus dem Inhalt

Editorial	Peter Lyremann	3
Protokoll HV	Cornelia Mangiarratti	4-11
Jahresprogramm 2014	Susi Duppenhaler	12
Fotos HV	Barbara Egger	13
Ausschr. Frühlingskurs	Bruno Hess	14
Klubweekend Toggenburg	Simone Niggli	15
Ausschr. Valiant-Cup		16
Helferaufruf Frühlingskurs	Bruno Hess	17
Klub-Staffeln	Ueli Stalder	17
Resultate	Richard Etzweiler	18
Mutationen		18
Inserate		19
Wurzeli	Käthi Baumgartner	20

Titelbild

Richard Etzweiler wird an der HV für die langjährige Vereinstreue und für sein grosses Engagement in der Nachwuchsbetreuung geehrt. Foto Barbara Egger

Impressum

Herausgeberin:	OLV Hindelbank
Präsidentin:	Susanne Duppenhaler Jutzi Gerstenweg 4, 3400 Burgdorf Tel. 034 423 10 81 E-Mail: susi.duppenhaler@besonet.ch
Redaktorinnen:	Dominique Bucher Einschlagweg 2, 3400 Burgdorf Tel. 034 422 00 08 E-Mail: domi_bucher@hotmail.com
	Monika Ammann-Baumgartner Amietstrasse 16, 3400 Burgdorf Tel. 034 422 75 78 E-Mail: monebaum@hotmail.com
Adressänderungen an:	Susi Sterchi-Laube Brüggackerstrasse 34 A, 3303 Jegenstorf Tel. 031 761 23 85 E-Mail: m.s.sterchi@bluewin.ch
Homepage OLVH	www.olv-hindelbank.ch

Auflage: 190 Exemplare Erscheint 5x jährlich
Redaktionsschluss der nächsten Nummer: 31. März 2014

Gemischte Winternachtsprintstaffel

Die erste jährliche Ausgabe des Klubheftli fällt jeweils in die Winterpause – oder besser gesagt, war dies bis vor einigen Jahren der Fall!

Denn bereits am zweiten Januarwochenende fand ja der erste nationale OL statt, der Sprint in Opfikon. Nur gerade zwei Monate nach der letzten Meisterschaft, der TOM! Und bereits muss, wer keine Punkte verpassen oder als Eliteläufer im World Ranking Sprint seine Chancen wahren will, voll mit dabei sein.

Soweit gut und recht. Trotzdem gibt mir zu denken, dass ambitionierte Nachwuchsläufer genötigt sind, die OL Schuhe zu schnüren. Der Lauf zählt bekanntlich zur Jugend – OL – Meisterschaft. Ist dieser frühe Lauf mit einem verantwortungsvollen Saisonaufbau vereinbar? Wie sollen Athleten ihre Saison periodisieren, wenn diese über 10 Monate dauert? Wo bleibt die Regeneration, physisch und psychisch? Oder die wohlthuende „Abstinenz“, die den Appetit auf den ersten Kartenkontakt im Frühling massiv steigert?

Ich finde es inspirierend, auch einmal etwas anderes auszuprobieren, beispielsweise die schmalen Latten anzuschlappen oder die Schneeschuhe zu montieren. Und wenn das Wettkampffieber doch nicht zu unterdrücken ist, weshalb nicht an einem stimmungsvollen Weihnachts- oder Silvesterlauf mitlaufen? (ohne Pünktli - oder Qualistress....). Oder sonst den Leichtathleten an einem Crosslauf das Leben schwer machen? Nun, der Trend scheint im Moment in eine andere Richtung zu gehen, wenn man den nationalen und internationalen Wettkampfkalendar betrachtet. Und somit wird die Lücke zwischen TOM und dem 1. Nat. Sprint vielleicht auch bald geschlossen sein.....?! Denn: Formate gibt noch viele denkbare, interessante, witzige, medien- und publikumswirksame. So darf man gespannt sein, wann die erste Austragung einer „gemischten Winternachtsprintstaffel“ stattfindet.

Ich wünsche allen OLVH'lern eine erfüllte Winterpause

Peter Lyrenmann

Protokoll der 39. Ordentlichen Vereinsversammlung der OLV Hindelbank

Samstag, 07. Dezember 2013 15.30 Uhr, Saal Kirchliches Zentrum Neumatt, Willestrasse 6,
Burgdorf

Traktanden

1. **Begrüssung**, Wahl der Stimmzähler
2. **Protokoll der Vereinsversammlung vom 08.12.2012**
(erschieden im Mitteilungsblatt 01/13)
3. **Jahresbericht 2013** / nachzulesen im Mitteilungsblatt 05/13
4. **Jahresrechnung**
 - Kassenbericht 2013
 - Revisorenbericht
 - Genehmigung der Rechnung, Erteilung der Décharge
5. **Jahresprogramm 2014, Vorschau Planung 2015 und 2016**
6. **Anträge**
7. **Mitgliederbestand, Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2014**
8. **Budget 2014**
9. **Demissionen**
 - **Vizepräsident (Rolf Flückiger)**
 - **Wettkampfchef (Heinz Hubacher)**
 - **Kassierin (Yvonne Hess)**
10. **Wahlen**
 - **Wahl der Präsidentin (bisher), Neubesetzung des Vizepräsidiums**
 - **Wahl des Wettkampfchefs**
 - **Wahl des Kassiers**
 - **Wahl des übrigen Vorstandes (bisher)**
 - **Wahl der Rechnungsrevisoren (bisher)**
11. **Diverses**
12. **Ehrungen, Auszeichnungen**
(Behandlung im 2. Teil der Vereinsversammlung)

1. Begrüssung, Wahl der Stimmzähler

Susi Duppenthaler begrüsst die anwesenden 63 Mitglieder, entschuldigt haben sich 22 Personen.

Als Stimmzähler werden Christian Schneebeili, Martin Egger und Thomas Eyer gewählt.

Susi informiert, dass nach dem Traktandum 5 die Ehrung von Simone Niggli erfolgen wird, da Simone anschliessend wieder an das Familienweekend zurückreist. Im Traktandum 6 werden 2 Anträge behandelt.

2. Protokoll der Vereinsversammlung vom 08. Dezember 2012

Nachzulesen im Mitteilungsblatt 01/13.

Das Protokoll wird genehmigt und mit Applaus verdankt.

3. Jahresbericht 2013

Nachzulesen im Mitteilungsblatt 05/13.

Susi Duppenthaler dankt dem Vorstand für die gute Zusammenarbeit und allen Vereinsmitgliedern, die im 2013 in irgendeiner Form für den Verein einen Einsatz geleistet haben. Susi möchte 3 persönliche Highlights des Vereinslebens 2013 hervorheben:

1. neuer Klubdress: Susi bedankt sich bei der Kleidergruppe mit Christa Jordi, Barbara Bucher, Peter Lyrenmann, Sara Egger.
2. neue Homepage: Herzlichen Dank an die Arbeitegruppe mit Daniel Leibundgut (Systemadministrator), Rolf Giezendanner (Leitung redaktioneller Teil / Inhalte), Jonas Egger, Franziska Wolleb Eyer und Roland Kaderli

Rolf informiert, dass die Homepage nun ein „Grundangebot“ bietet und sicher ausbaufähig ist. Anregungen sind jederzeit erwünscht. Synergien müssen besser genutzt werden z.B. mit Dominique (Mitteilungsblatt).

3. Nachwuchsbereich: Susi dankt Franziska Wolleb Eyer für ihren unermüdlichen aktiven Einsatz mit viel Motivationsgeist. Es hat sich nun wirklich eine Nachwuchsgruppe gebildet, die begeisterungsfähig ist. Das neue Nachwuchsdress trägt seinen Teil dazu bei.

Natürlich gab es daneben noch viele tolle Erlebnisse und Helfereinsätze im Vereinsjahr 2013, die Susi nicht alle speziell erwähnen kann.

Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

4. Jahresrechnung

Kassenbericht

Yvonne Hess erläutert den Kassenbericht 2013:

Total Aufwand:	Fr. 44'671.61
Total Ertrag:	Fr. 39'639.70
ergibt einen Jahresverlust von	Fr. 5'031.91

Revisorenbericht/Déchargeerteilung

Nach dem Vorlesen des Revisorenberichts durch Urs Brönnimann wird die Rechnung genehmigt und Yvonne Hess mit Applaus Décharge erteilt.

5. Jahresprogramm 2014

Wurde im Mitteilungsblatt 05/13 publiziert.

Ergänzungen:

- Hallentraining: Die Gemeindeversammlung Hindelbank hat den Kredit abgelehnt bezüglich Bau einer neuen Turnhalle. Der Gemeinderat muss nun eine Alternative ausarbeiten, somit steht die Turnhalle bis auf weiteres für das Hallentraining zur Verfügung. Das Training wird gut besucht (ca. 20 Teilnehmer).
- Winter OL Trainings: Fräna informiert, dass im Winter einige OL-Trainingsmöglichkeiten für Vereinsmitglieder angeboten werden. Die Teilnahme an der Bieler Wintermeisterschaft ist gratis; das neu formierte NLZ Emmental bietet Trainings an; die OLVH unter Ueli Stalder organisiert am 18. Januar im Riederewald ein Training, am 25.1. übernimmt die OLG Biberist und am 15.2 die OLG Huttwil ein Training. Auf der Homepage finden sich alle Infos, eine Liste liegt an der VV auf.
- Das Trainingsabi wurde, wie an der letzten VV angekündigt, sistiert. Abonnenten haben die entsprechenden Informationen erhalten.
- OL Weekend 29./30.März : Mischu macht einen Helferaufruf, wird in kurzer Zeit auch das Helfermail verschicken. Auch am Samstag werden Helfer benötigt (Infrastruktur unter der Leitung von Kusi Sterchi in Zusammenarbeit mit der OLG Bern). Im Anschluss an den Nationalen Lauf vom Sonntag findet eine Mixed Sprint Staffel der Elite statt. Das Eliteteam wird da sein, wahrscheinlich zählt der Nationale Lauf als 1. Lauf der OL Elite League.
- Frühlingskurs: Bruno Hess informiert, dass dieses Jahr keine Trainingsmöglichkeiten für den Abend mehr angeboten werden. Aufwand war zu gross für wenige Teilnehmer. Es besteht aber die Möglichkeit, bis 15 Uhr auf dem Postennetz des Frühlingskurses ein Training zu absolvieren, Interessenten melden sich direkt bei Bruno. Bruno macht einen Aufruf für Helfereinsätze!
- Die Klubmeisterschaft findet am letzten Tag des Frühlingskurses statt.
- Für das Juniorenweekend (Mai / Juni) ist noch kein offizielles Datum bekannt.
- BOLV Lager gemeinsam mit OLG Skandia: Das Leiterteam besteht wiederum aus Franziska Wolleb Eyer und Christine Stalder als Hauptleitung, weitere Helfer und das Küchenteam sind ebenfalls schon bestimmt.
- Klubweekend: Susi informiert, dass der Vorstand aufgrund von Vorabklärungen nun noch 1 Weekend als Klubweekend vorschlägt: 13./14. September mit den Nationalen Läufen Selamatt und Säntisalp. Es konnte eine Unterkunft im ideal gelegenen Ort Unterwasser mit 44 Plätzen vorreserviert werden. Die VV stimmt dem zu, Simone Niggli meldet sich als Organisatorin. Wenn jemand für das 2. Wochenende im Bündnerland (Flims) eine gemeinsame Unterkunft suchen möchte, steht dies natürlich offen.
- Die Vereinsversammlung findet im 2014 bereits am 29.11. statt, eine Woche später wäre der Termin auf den Samichlausetag gefallen.
- Gemeinsame Staffeln: Besten Dank an Ueli für die Organisation. Zusätzlich zum Jahresprogramm findet am 19. April (Ostersamstag) die Osterstaffel statt (OLG Skandia). Libi informiert, dass die Berner Oberländer Staffel auf der Engstligenalp nur für die Jugendcup Kategorien in Staffelform ausgetragen wird, für andere Teilnehmer stehen 5 bis 6 Bahnen als Einzellauf zur Verfügung.
- sCOOL: Res Luder informiert, dass für 2014 wiederum 3 Etappen der OLVH zugesprochen wurden. Bedingt durch den Ausstieg der Postfinance als Sponsor entstehen jetzt Kosten für die Schulen. Halbtagesetappe: Fr. 150.-, Ganztagesetappe: Fr. 200.-. Migros als weiterer Sponsor macht weiter. Ab

2014 wird Michel Zwahlen für die OLVH mit den Schulen die Organisation des sCOOL Cup und des Kantonalen sowie Schweizerischen Schulsporttages koordinieren. Ab 1.1.2015 wird Res sein Amt als sCOOL Verantwortlicher, das er seit 2003 führt, abgeben. Er hat mit Andreas Zaugg bereits einen Nachfolger gefunden!

- Daniel Leibundgut macht den Vorschlag, die Vereinsversammlung anstelle vom Samstag neu lieber an einem Freitag Abend durchzuführen. Die Vereinsversammlung spricht sich in der Abstimmung deutlich für die bisherige Variante aus.

Das Jahresprogramm wird einstimmig angenommen.

Es folgt der Ausblick auf die Jahre 2015 und 2016:

2015: terminiert ist am 22. März der Hindelbanker OL.

2016: 18. März Hindelbanker Nacht OL, 24. April Hindelbanker OL

Wie im Mitteilungsblatt bereits angekündigt, informiert Simone Niggli die Vereinsversammlung über die JWOC 2016 und ihre Anfrage an die OLVH, als Klub Helfereinsätze zu leisten. Benötigt werden ca. 120 Helfer in allen Sparten, von der Übernahme eines Ressorts bis zum Tageseinsatz als Helfer. Bereits sind einige Mitglieder der OLVH im Team dabei: Daniel Leibundgut als Chef Auswertung, dazu Michel Zwahlen, Ueli Stalder und Peter Lyrenmann. Die Woche wäre mit einer geplanten gemeinsamen Unterkunft ein richtiges Vereinerlebnis, in Kombination mit der SOW 2016 im Anschluss an die JWOC. Martin Egger und Michel Zwahlen bringen die Idee ein, dass die Simone Niggli Challenge in dieser Woche stattfinden könnte (Zuschauerlauf JWOC). Libi meint, dass es sinnvoller wäre, die JWOC als Gesamtes zu unterstützen. Nach weiterer Diskussion wird eine Konsultativabstimmung durchgeführt, mit dem Ergebnis, dass Simone und Matthias mit grosser Unterstützung der OLVH rechnen dürfen. Simone wird im Anschluss für ihre ausserordentlichen Leistungen und Erfolge im 2014 und für ihre ganze Karriere geehrt. Simone erhält einen Gutschein eines Burgdorfer Goldschmieds mit der Idee, ein individuelles Schmuckstück anfertigen zu lassen (wie die OLVH dies bei der ersten Goldmedaille durch Christine Schaffner gestalten liess). Dazu erhält sie eine einzigartige Keramik in Form einer Weltkugel mit allen Wettkampforten und Medaillen der Weltmeisterschaften ihrer Karriere, kreiert von Susi Sterchi.

6. Anträge

Vor der Vereinsversammlung, jedoch nach Postversand des Mitteilungsblattes, gingen 2 Anträge ein:

Antrag 1 von Familie Bucher: Antrag auf Ehrenmitgliedschaft von Richard Etzweiler

Antrag 2 von Bernhard Christen: Antrag auf Ehrenmitgliedschaft von Richard Etzweiler und falls erforderlich Antrag auf Statutenänderung (damit eine Ehrenmitgliedschaft überhaupt verliehen werden kann).

Ausgangslage:

Unsere Statuten sehen keine Ehrenmitglieder vor. Es bräuchte also eine Statutenänderung. Um jedoch über eine solche abstimmen zu können, müsste diese, gemäss Statuten, mit der Einladung zur HV bekannt gegeben werden.

Da die Anträge erst nach der Einladung im Heftli eingegangen sind, kann eine entsprechende Statutenänderung erst an der HV 2014 erfolgen.

An der diesjährigen Vereinsversammlung kann jedoch darüber abgestimmt werden, ob der Antrag auf eine Statutenänderung im Jahr 2014 unterstützt oder abgelehnt werden soll.

Der Vorstand hat sich an der letzten Sitzung vom 3. Dezember eingehend mit den

Anträgen auseinandergesetzt.

Dabei wurden folgende Fragestellungen erarbeitet:

- Wer beantragt und wer entscheidet über eine Ehrenmitgliedschaft (EM)?
- Wann soll eine EM verliehen werden: auf dem Höhepunkt der Karriere? Beim Austritt von „der Bühne“? Beim Austritt aus dem Verein?
- Bewertung der Leistungen für den Verein-was gilt wie viel?
Sehr grosse sportliche Erfolge, mehrere Jahre erfolgreiche Vereinsführung, grosses Engagement und viel Arbeit im Nachwuchsbereich, über Jahre bei jedem Anlass als Bahnleger, Lauf- oder Ressortleiter oder Helfer im Einsatz, wiederholtes Einbringen von neuen guten Ideen, welche den Verein entscheidend weiterführen
- Wieviel EM will der Verein 1 ; 2 ; 5 ; 10 ; 20 ?

Beurteilung

Eine objektive Bewertung der Leistungen eines Einzelnen für den Verein ist nicht möglich.

Ungleichbehandlung führt zu Konflikten.

Es ist sinnvoller, Mitgliedern zu danken oder sie zu ehren im Moment, in dem sie für den Verein Grosses leisten oder sportlich sehr erfolgreich sind.

Das Hervorheben einzelner Mitglieder bedingt immer auch eine Abgrenzung, welche subjektiv und folglich nicht immer ganz fair ist

Schlussfolgerungen und Antrag des Vorstandes

Mit dem bisherigen System sind wir ganz gut gefahren.

Sowohl bei der Erstellung, als auch bei späteren Änderungen der Statuten wurde das Thema Mitgliederkategorien jeweils eingehend diskutiert und die Einführung der Kategorie EM nach reiflichen Überlegungen verworfen. In den Abstimmungen wurden die Vorschläge jeweils diskussionslos angenommen.

Der Vorstand möchte sich der Ungleichbehandlung einzelner Mitgliedern nicht aussetzen und beantragt der HV die Anträge auf eine Statutenänderung zwecks Einführung der Mitgliederkategorie „Ehrenmitglieder“ abzulehnen.

Diskussion und Abstimmung

Richard Etzweiler meldet sich persönlich zu Wort und erklärt, dass er eine Ehrenmitgliedschaft selber gar nicht möchte und auch der Statutenänderung nicht zustimmen würde.

Susi leitet die Diskussion und bringt das Geschäft zur Abstimmung:

Wer unterstützt den Antrag auf eine Statutenänderung, die eine Ehrenmitgliedschaft möglich macht? Diese würde erst an der nächsten Vereinsversammlung 2014 zur Abstimmung kommen.

Resultat: 3 Stimmen befürworten eine Statutenänderung
1 Enthaltung
restliche Stimmen gegen eine Statutenänderung, d.H. der Antrag wird abgelehnt.

7. Mitgliederbestand; Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2014

Per Ende Vereinsjahr 2012/2013 besteht die OLVH aus 210 Vollmitgliedern und 30 Nachwuchsmitgliedern. Total 240 Mitglieder. (Plus 11 im Vergleich zum Vorjahr). Herzlichen Dank an Susanne Sterchi für das Führen der Mitgliederliste.

Die Mitgliederbeiträge bleiben im Jahr 2013 unverändert (Nachwuchsmitglieder Fr.

20.00, Vollmitglieder Fr. 50.00). Die Mitgliederbeiträge werden von der VV einstimmig genehmigt.

8. Budget

Yvonne präsentiert für das Jahr 2014 das Budget mit einem Verlust von Fr. 6'275.00 und empfiehlt die Annahme.

Kommentar:

- Fr. 8'000 im Aufwand entstehen durch die Kosten für die neue Homepage.
- Für das Klubweekend wurde ein grösserer Betrag eingesetzt

Das Budget wird einstimmig genehmigt.

9. Demissionen

Rolf Flückiger als Vizepräsident, Heinz Hubacher als Wettkampfbefehlshaber und Yvonne Hess als Kassierin haben per Ende Vereinsjahr 2012/2013 ihre Demission schriftlich eingereicht (Schreiben werden vorgelesen). Die VV dankt allen für ihre Arbeit mit kräftigem Applaus und Präsent.

10. Wahlen

Wahl der Präsidentin (bisher)

Susi Duppenthaler wird mit Applaus bestätigt.

Neubesetzung des Vizepräsidiums

Da kein Nachfolger gefunden werden konnte, hat der Vorstand beschlossen, das Amt des Vizepräsidenten im Jahr 2013/2014 vakant zu lassen. Der abtretende Vizepräsident Rolf Flückiger wird einzelne Pflichten wie die Ausschreibungen weiterhin erledigen. Die verbleibenden Aufgaben des Vizepräsidenten werden vorübergehend auf die anderen Vorstandmitglieder verteilt.

Die Vereinsversammlung unterstützt den Entscheid des Vorstandes.

Wahl des Wettkampfbefehlshabers

Der Vorstand schlägt der Vereinsversammlung Peter Lyrenmann zur Wahl zum neuen Wettkampfbefehlshaber vor.

Peter wird einstimmig und mit kräftigem Applaus gewählt.

Wahl des Kassiers

Der Vorstand schlägt der Vereinsversammlung Christian Indermaur zur Wahl zum neuen Kassier vor.

Christian wird einstimmig und mit kräftigem Applaus gewählt.

Wahl des übrigen Vorstands (bisher)

Der übrige Vorstand wird mit Applaus bestätigt.

Wahl der Rechnungsrevisoren (bisher)

Ursula Senn und Urs Brönnimann werden mit Applaus bestätigt.

Vorstand 2014

Präsidentin:	Susi Duppenthaler
Vizepräsidium:	vakant
Kartenschef:	Klaus Bütikofer
Materialchef:	Markus Sterchi
Wettkampfbefehlshaber:	Peter Lyrenmann
Trainingsleiterinnen:	Franziska Wolleb / (Corinne Hess)
Redaktorinnen:	Dominique Bucher / (Monika Ammann)
Kassier:	Christian Indermaur
Juniorenvertreterin:	Isabelle Egli
Sekretärin:	Cornelia Mangiarratti
RechnungsrevisorInnen:	Ursula Senn / Urs Brönnimann

11. Diverses

- Martin Egger informiert über die Jukola-Staffel vom 14./15. Juni in Kuopio, an der er gerne mit 1-2 Teams teilnehmen möchte. Interessierte können sich bei ihm oder Stefan Bernhard melden.
- Theo Bucher informiert, dass er für die Swiss-O-Week vom 19.7 – 26.7 in Zermatt eine Unterkunft in Randa reserviert hat (ehemaliges Hotel). Interessierte können sich bei ihm melden.
- Stargeldrückerstattungen: Formulare für Staffeln und Mannschaftsläufe sind auf der Homepage zu finden.
Für die Nachwuchsmitglieder (Valiant Cup) werden die Rückerstattungsanträge im Anschluss verteilt. Der Vorstand hat zu Jahresbeginn beschlossen, die Beiträge für regionale und nationale Läufe um je Fr. 2.00 zu erhöhen.
- Termine:
Sportlerehrung: Freitag, 24. Januar in der Markthalle Burgdorf
Seniorinnenessen: Mittwoch, 29. Januar im Rest. Bernerhof
Seniorenessen: Freitag, 31. Januar im Rest. Salsa
- Dank an:
Susi und Kusi Sterchi für die Tischdekoration
Barbara Egger und Käthi Räber für die Koordination und das Vorbereiten des Apéro-, Salat-, Teigwaren- und Dessertbuffet.

Um 18.23 Uhr schliesst Susi Duppenthaler die Vereinsversammlung und Der zweite gemütliche Teil mit Apéro, Ehrungen und Spaghetti Essen folgt.

Für das Protokoll: Cornelia Mangiaratti

12. Ehrungen und Auszeichnungen

Folgende Vereinsmitglieder wurden geehrt:

Sportliche Leistungen

Berner Nachwuchsmeisterschaft – Valiant Cup

H 16: 2. Cyril Bucher

Klubmeisterschaft: Bütikofen Süd

Klubmeisterin: Dominique Bucher
Klubmeister: Martin Hess
Jugendmeisterin: Mirjam Bucher
Klubmeister Kids: David Zürcher
Seniorenmeisterin: Käthi Baumgartner
Seniorenmeister: Peter Wegmüller

Schweizer Meisterschaften

Franziska Wolle Eyer NOM: 1. MOM: 3.
Cornelia Mangiarratti SPM: 1. MOM: 4.
Andreas Zaugg MOM: 1. SPM : 2. LOM : 2. NOM: 3.
TOM : 1. Simone Niggli, Cornelia Mangiarratti, Dominique Bucher

Jonas Egger, H18

Schweizermeisterschaften:

Sprint 1. Rang
LOM 2. Rang
JWOC Long 12. Rang
Staffellauf sehr guter Lauf auf Teilstrecke
Europacup Frankreich Sprint 6., Langdistanz 8., Staffel 14.

Dank und Ehrungen für besonderen Einsatz für die OLV Hindelbank

Richard Etzweiler: Gründungsmitglied, Vorstandsmitglied (Kassier, Revisor), Kurs- und Lagerleiter, grosser Einsatz im Nachwuchsbereich, Adressenverwalter, Verfasser von vielen Beiträgen fürs MB

Niggi Stucki: Jahrelange Betreuung der Homepage

Fränä: Einsatz für Nachwuchsbereich

Kleidergruppe (neues Klubdress): Christa Jordi, Barbara Bucher, Peter Lyrenmann

Susi Sterchi: Gestaltung von Simes Abschiedsgeschenk, Führen der Mitgliederliste

Prix de la Presidente: Daniel Leibundgut, Rolf Giezendanner für das Projekt der neuen Homepage.

Jahresprogramm 2014 in Kürze

Hallentraining 2013 /2014

Hindelbank, untere Halle, Mittwoch, 19.00 – 20.30

16. Oktober 2013 – 26. März 2014

Winter-OL-Trainings: genaue Informationen und Details siehe Homepage

OL Weekend: 29./30. März

29. März 2014: Schweizer Meisterschaft im Nacht OL (OLG Bern)

30. März 2014: 2. Nationaler OL (55. Hindelbanker OL, 6. Simone Niggli Challenge)

Karte: Grauholz

WKZ: Urtenen Schönbühl

Frühlingskurs: 09. – 12. April

Klubmeisterschaft: 12. April (Abschlussstag des Frühlingskurses)

Mittwochtrainings

nach den Frühlings- bis zu den Herbstferien

Region Burgdorf, inkl. Berner und Hindelbanker Abendläufe

Juniorenweekend: 24./25. Mai

BOLV-Lager (gemeinsam mit OLG Skandia): 06. – 11. Juli in Bever im Engadin

Aargauer 3 Tage OL: 08. – 10. August (Nachwuchsanlass mit Übernachtung im Zelt)

Abendläufe

06. August: Grauholz / Sand

13. August: Rothöchi

20. August: Fraubrunnen (Sprint)

Klubweekend in Unterwasser: 13./14. September:

7. und 8. Nat. OL, Selamatt, Säntisalp (OL Regio Wil)

Hindelbanker Nacht OL: 10. Oktober

Karte: Bütikofen Süd

WKZ: Ersigen

BMOL-Weekend: 25. /26. Oktober

Schlusslauf Valiant Cup, Berner Mannschafts-OL (ol norska)

Vereinsversammlung: 29. November 2014

Kartenherstellung

Grauholz

Fraubrunnen

Gemeinsame Staffeln

Osterstaffel, 19. April, OLG Skandia

UBOL 3-er Staffel, 18. Mai: Tete plumée

Pfingststaffel, 07./08. Juni: Bois Greffier, Frankreich

5-er Staffel, 07. Juli



Orientierungslauf-Kurs 2014 der OLV Hindelbank



Vom **Mittwoch, 9. April bis Samstag, 12. April 2014** führt die OLV Hindelbank in der Region Ersigen - Burgdorf - Schönbühl wiederum ihren **traditionellen Frühlingskurs** durch.

Der Kurs vermittelt Anfängern die Grundlage des Orientierungslaufens und gibt Fortgeschritten die Möglichkeit, neue Techniken zu lernen und zu vertiefen. Die Teilnehmer/innen werden je nach Kenntnisstand und Fähigkeiten in verschiedene Gruppen aufgeteilt. Der Kurs steht allen Altersstufen ab ca. 9 Jahren offen.

Die einzelnen Lektionen finden in diversen Wäldern der Region, jeweils von 9.30 bis ca. 15.30 Uhr statt.

Bei **ungünstiger Witterung** (starker Wind, Regen, Schnee, Kälte) ist es möglich, dass **einzelne Kursteile** (Halbtage) **kurzfristig abgesagt** werden.

Die Anreise an die Besammlungsorte ist Sache der Teilnehmer/innen. Die Mittagspause verbringen wir ebenfalls im Gelände (Picknick). Ein detailliertes Programm mit der Angabe aller Treffpunkte und den wichtigsten Informationen wird allen rechtzeitig Angemeldeten in der Woche vor dem Kurs zugeschickt.

Die Teilnehmerzahl ist auf 60 Personen begrenzt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt.

Für **Erwachsene** besteht die Möglichkeit, am Freitag 11.4.2014 einen speziellen Erwachsenenkurs zu besuchen. Am **Samstag 12.4.2014** führen wir einen Besuchstag durch. Alle Eltern und Bekannte sind eingeladen am Schlusslauf teilzunehmen oder als Zuschauer dabei zu sein. Im Anschluss werden wir gemeinsam Bräteln.

Ausrüstung: Warme Laufkleidung; OL-Schuhe oder stabile Turnschuhe mit gutem Profil, wasserfestes Schreibzeug, wenn möglich ein Kompass (Dieser kann auch leihweise abgegeben werden).

Kosten: Die Teilnahmegebühr beträgt Fr. 60.-, für Mitglieder der OLV Hindelbank nur Fr. 30.-

Anmeldung: Untenstehenden Talon bis spätestens **Freitag, 28. März 2014** ausgefüllt per Post (Datum Poststempel) oder per E-Mail an Bruno Hess zustellen (by.hess@gmx.ch).

Kursleitung/

Auskunft: Bruno Hess, Neumattstrasse 9, 3053 Münchenbuchsee, Tel. 031 869 12 96 / 079 798 76 04



Anmeldung OL-Kurs der OLV Hindelbank vom 9. – 12. April 2014

Name: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____ OL-Kenntnisse:

- gute (macht selbständig OL)
- mittlere (hat schon OL im Wald gemacht)
- wenig (Schulsport mit Schulhauskarten)
- keine (hatte noch keinen OL Kontakt)

Adresse: _____

PLZ / Ort: _____

Tel.: _____ Natel der Eltern: _____

E-Mail: _____

Besonderes / Allergien: _____

Ich möchte am Erwachsenenkurs vom Freitag
11.4.2014 teilnehmen (gratis):

Name: _____

Vorname: _____

OL-Kenntnisse: gute mittlere wenig keine

Datum: _____

Unterschrift: _____

(bei Minderjährigen Unterschrift der Eltern)

Klub-Weekend Toggenburg 13./14. September 2014

Für die beiden Nationalen auf der Selamatt und auf der Säntisalp organisiert der Klub eine Übernachtungsmöglichkeit:

Hotel Seegütli in Unterwasser

<http://www.seeguetli.ch/>

Die Unterkunft liegt sehr nahe zum Wettkampf am Samstag, so dass genügend Zeit zum Plaudern und Fachsimpeln bleibt. Die Anfahrt am Sonntag ist auch sehr kurz.

Wir haben folgende Zimmer mit insgesamt 44 Betten reserviert:

3x 6er-Zimmer (73.- pro Person)

3x 4er-Zimmer (78.- pro Person)

7x 2er-Zimmer (85.- pro Person)

Im Preis inbegriffen sind das Abendessen (Salat-Buffer, Pasta, Dessert) sowie das Frühstück.

Die OLV Hindelbank übernimmt 40.- pro Person.

Anmeldung ab sofort an Sime:

simone.niggli@gmx.ch; 031 721 52 68; 079 396 72 27

First come- first serve!





Dringend gesucht HelferInnen für den Frühlingskurs vom Mi 9. April bis Sa 12. April 2014. Ich brauche noch dringend Leiter. Mit den aktuell gemeldeten HelferInnen ist der Kurs nicht durchführbar. Auch PostensetzerInnen und Tageseinsätze sind willkommen.

Bitte meldet euch bei mir: Bruno Hess, by.hess@gmx.ch, Tel. 031 869 12 96 / 079 798 76 04

Klubstaffeln 2014

Die Details sind teilweise noch nicht bekannt, trotzdem bitte ich Euch, schon mal die folgenden Termine zu notieren:

<i>Staffel</i>	<i>Datum</i>	<i>Modus</i>	<i>Veranstalter / Ort</i>	<i>Anmeldung bis</i>
Osterstaffel	Samstag 19.04.20 14	4er-Staffel	OLG Skandia Langnau	6. April 14
UBOL-Staffel	Sonntag 18.05.2014	3er-Staffel, Anreise öV	UBOL Neuenburg	30. April 14
Pfingststaffel	7.-9.06.2014	7ner-Staffel mit Zeltplatz	OLG Bern franz. Jura	20. Mai 14
5er-Staffel	Sonntag 7.07.14	Grösste Klubstaffel	OLK Rafzerfeld- Bülach	20. Juni 14
Harzer- Staffel	Samstag 20.09.14	3er-Staffel	OLC Omström Sensebezirk	7. Sept. 14

Bei all diesen Staffeln gibt es längere/schwierigere und kürzere/einfache Strecken und das Motto ist „Mitmachen geht vor den Rang“. Das Startgeld für Klubteams zahlt die OLVH. Die Anmeldung ist bis zum angegebenen Termin entweder über unsere neue Homepage www.olv-hindelbank.ch/klubstaffeln oder direkt an mich möglich (stalder.kraehenbuehl@besonet.ch / 062 922 74 91). Bitte jeweils Nummer SI-Card und Streckenwunsch angeben. Bei Bedarf organisieren wir gerne auch die An-/Rückreise.

Ich freue mich auf zahlreiche Anmeldungen!

Ueli Stalder

Resultate

Richi E.

Jahrespunkteliste SOLV

DAL	3. Franziska Wolleb Eyer
DAK	10. Sandra Zaugg
D35	3. Cornelia Mangiarratti
D65	4. Maria Luder
D75	4. Inge Gaupp

2013

HB	1. Andreas M. Zaugg
H55	5. Klaus Bütikofer
H60	7. Hannes Frautschi
H65	6. Peter Wegmüller

Valiant Cup

D10	8. Alisha Jörg
D12	7. Selina Jörg
D14	5. Kaja Stalder
	6. Janina Blattner
	8. Mirjam Bucher
D16	9. Rahel Judith Zürcher

2013

H12	4. Jan-Marco Haldemann
	5. Lukas Luginbühl
H14	6. David Lorenz Zürcher
	10. Joel Schmutz
H16	2. Cyril Bucher

DUO*NOL / Sägeli

S+E	1. Simone Niggli Matthias Niggli
D	1. Fabienne Wenger Dominique Bucher
J	1. Raffael Mathys Cyril Bucher
S	1. Ulrich Aeschlimann Klaus Bütikofer
A+JD	3. Käthi Räber Iréne Raber

Langenthal, 9. Nov. 2013

1. Nat. OL (Effretiker Stadt-OL) / Opfikon

DE Q	1. Simone Niggli
DE F	2. Simone Niggli
D35	3. Cornelia Mangiarratti
OM	5. Beat Kühni

Opfikon-Glattbrugg, 12. Jan. 2014

H20 Q	5. Jonas Egger
H20 F	1. Jonas Egger
H65	1. Peter Wegmüller
H70	5. Edi Baumgartner

Eintritte

Jörg Martina, 1978, Blumenweg 4, 3363 Oberönz

Merk Marcel, 1973, Bachtobelstrasse 63, 8045 Zürich

Austritte

Schwärzel Thomas, 1964, Poststrasse 7, 3400 Burgdorf

Etzweiler Richard, 1929, Bernstrasse 22A, 3303 Jegenstorf

Wüthrich Hansueli, 1940, Hofstattweg 3h, 3422 Kirchberg

Rüfenacht Ernst, 1946, Preisegg, 3415 Hasle-Rüegsau

Ottersberg Rahel, 1997, Staldenstrasse 13 A, 3322 Urtenen-Schönbühl

Sterchi Jenny, 1994, Brüggackerstrasse 34 A, 3303 Jegenstorf



Heinz Hubacher

dipl. Schreinermeister

Schreinerei
Innenausbau
Spezialanfertigungen

Tel./Fax 034 411 11 86
Bernstrasse 14
3324 Hindelbank

Der Schreiner

Ihr Macher

© VSSM



Fahrschule

Auto Motorrad Motorboot



Erwin Egli

Neumattstrasse 4

3053 Münchenbuchsee

079 / 300 33 31

031 / 869 27 68

www.fs-egli.ch

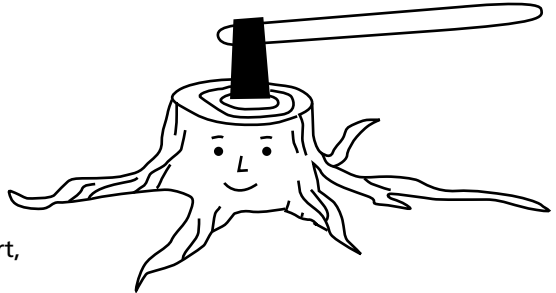
**Das Leben ist zu kurz
für eine schlechte Ernährung!**

Deshalb vertrauen wir seit 1999
der Nahrungsergänzung von Herbalife.
Gerne geben wir auch Dir Auskunft über diese
überzeugende Bereicherung unseres Alltags!

atlantis.team
a new generation

**Sport-, Ernährungs- und Wellnesscoach Kusi und Susi Sterchi, Brüggackerstrasse 34 A
3303 Jegenstorf 031 / 761 23 85 m.s.sterchi@bluewin.ch www.atlantis-team.ch**

WURZELI HET GSEIT...



Acht Pöschte hett-er scho quittiert,
mou hüt loufts ändlech mal wie
gschmiert.

Dr nüünt dä het er o scho gseh,
itz isch-er zwar grad niene meh ...
aha, dert chunnt-er wieder füre
orange-wyss schynt's dür dBöim düre.
Dr Wale luegt erstuunt uf dCharte,
er würd ne viel meh rächts erwarte.
Wieder verschwindet när dr Poschte...
erschynt derfür itz meh im Oschte.
Dr Wale chunnt gar nümme druus,
het ds Gfüehl, dr Poschte wych ihm us.
Drum louft-er itze immer gschwinder,
dr Abstand aber wird nid minder.
Das Ganze tüecht ne cheibe gspässig
u langsam wird er afe hässig.

Nachdäm dr Poschte lang verschwunde
gseht-er ne ufzmal viel wyter unde.
Mit zwöine Bei u blondem Schopf -
dr Wale längt sech drum a Chopf.
Nid e Poschteflagge macht dä Stress
nei, am ne Kadett sys nöie Dress.
Das schöne Orange u das Wyss
fingt Wale scho es bitzli fies,
doch muess-er sich o ygestah,
dass-er mal sött zum Fielmann gah.

Käthi B.